Generatative Merkmale

Nr.	Merkmal	Ausprägungsstufe / Angabe in []	Note
11201.	Datum der Vollblüte (80% der Blüten geöffnet und/oder erste Blütenblätter abgefallen [BBCH 65]); bei Sortenversuchen zusätzlich Datum des Blühbeginns (10% offene Blüten [BBCH 61]) und – endes (90% abgefallene Blütenblätter [BBCH 67])	[Datum]	
11202.	Blütenbesatz	fehlend (keine Blüten) sehr niedrig niedrig niedrig bis mittel mittel mittel bis hoch hoch sehr hoch Weißblüte	1 2 3 4 5 6 7 8 9
11203.	Ort der Blüte	Kurztrieb endständig Langtrieb endständig 1 + 2 Langtrieb lateral 1 + 4 2 + 4 1 + 2 + 4	1 2 3 4 5 6 7
11204.	Blütenfrostanfälligkeit (Auswertung von 100 Blüten [Verbräunungen]; Angabe von Datum, Zeitraum und gemessenen Temperaturen)	[%]	
11301.	Junifruchtfall	fehlend gering mittel hoch sehr hoch	1 3 5 7 9
11302.	Fruchtbehang (Fruchtansatz) nach dem Juni- fruchtfall; bei Ausdünnungsversuchen sind Äste zu markieren und an diesen die Früchte (einzelbaumweise) auszuzählen	fehlend sehr gering gering gering bis mittel mittel mittel bis hoch hoch hoch bis sehr hoch sehr hoch	1 2 3 4 5 6 7 8 9
11303.	Vorerntefruchtfall	fehlend gering	1 3

Nr.	Merkmal	Ausprägungsstufe / Angabe in []	Note
		mittel hoch sehr hoch	5 7 9
11304.	Datum der Pflückreife: - praxis-/betriebsüblich sind 3 Erntermine festzuhalten; - Angabe der Anzahl Tage vom Blühende bis zur ersten Ernte; - evtl. zusätzlich Angabe der Anzahl Tage vor/nach Termin für die Referenzsorte (z.B. 'Golden Delicious')	[Datum], [d]	
11305.	Baumertrag (vorrangig einzelbaumweise; auch parzellenweise Auswertung mgl., u.U. incl. Fallobst) für jeden Pflücktermin; ggf. Anzahl alternierender Bäume notieren	[kg]	
11306.	Zur Ernte: Befall durch parasitäre Krankheiten und Schädlinge (Verwendung von Abkürzungen gemäß EUFRIN-Richtlinie: siehe Anhang)	fehlend sehr gering gering gering bis mittel mittel mittel bis stark stark stark stark bis sehr stark sehr stark	1 2 3 4 5 6 7 8 9
	Fruchtanalysen zur Ernte [BBCH 87]:		
11401.	Fruchtfleischfestigkeit (penetrometrisch ohne Schale, als Mittelwert von 10 genußreifen Früchten, Verwendung eines Penetrometers mit 11,2 mm²-Stempel, Eindringtiefe 9 mm, 1 Messung je Frucht am Übergang zwischen Sonnen- und Schattenseite der Frucht; Angabe des Gerätetyps; wahlweise auch sensorische Erfassung mgl.)	[N/cm²]	
11402.	Stärkegehalt (Kaliumjodid-Test; siehe Anhang)	[Stufe 1-10]	
11403.	Zuckergehalt (refraktrometrische Angabe des Gehaltes löslicher Trockensubstanz bei 20°C aus einer Mischprobe von 10 Früchten; da die Meßergebnisse temperaturabhängig sind, ist bei Abweichungen von der empfohlenen Temperatur eine Korrektur anhand der Korrektionstabelle im Anhang vorzunehmen)	[% lösl. Trockensubstanz]	

Mr	Merkmal	Ausprägungsstufe /	Note
INI.	MCI AIII ai	Angabe in []	NOLE
11404.	Säuregehalt (per Titration aus einer Mischprobe von 10 Früchten)	[g Äquivalente Apfelsäure / Liter Saft]	
11405.	Angabe des Streif-Indexes [nach der Formel: (Festigkeit x 9,81 / (Stärkegehalt x Zuckergehalt)]	[Indexwert]	
11406.	Zeitpunkt der Genußreife (üblicherweise im Anschluß an eine Lagerung, deren Dauer und Bedingungen anzugeben sind)	[Datum]	
11407.	Fruchtgröße (in % des Gewichtsanteils je Größenklasse; ab dem 3. Standjahr); Angabe als durchschnittliche gewichtete Fruchtdurchmesser [Sortierung in 5-mm-Klassen des gesamten Ertrags einer Parzelle der Handelsklasse I, Ermittlung des Gewichts je Sortierklasse; z.B.: Klasse 60/65: 10,0 kg, 65/70: 20,0 kg, 70/75: 10,0 kg, Σ = 40,0 kg; Ψ 62,5 x 10 + 67,5 x 20 + 72,5 x 10 = 2700 : 40 = $67,5$]	< 55 mm 55 – 60 mm 60 – 65 mm 65 – 70 mm 70 – 75 mm 75 – 80 mm 80 – 85 mm 85 – 90 mm > 90 mm	
11408.	mittleres Fruchtgewicht (aus einer repräsentativen Probe von 100 Früchten)	[g]	
11409.	Fruchtform (siehe Anhang)		
11410.	Homogenität der Fruchtform	sehr gering gering mittel hoch sehr hoch	1 3 5 7 9
	Fruchtmerkmale (alle folgenden Parameter werden auf Basis einer Mischprobe [anzustreben sind 100 Früchten je Prüfglied] an voll genußreifen Früchten [BBCH 89] bewertet; für Langzeit-Lagersorten werden die Aufzeichnungen nach bzw. während der Kühllagerung durchgeführt)		
	Die Homogenität der Farbverteilung kann unter "Verschiedene Beobachtungen" notiert werden.		
11411.	Grundfarbe	weißlichgelb gelb ('Golden Delicious') grünlichgelb	1 2
		('Cox Orangenrenette')	3

Nr.	Merkmal	Ausprägungsstufe / Angabe in []	Note
		gelblichgrün	4
		hellgrün	5
		grün ('Granny Smith')	6
11412.	Deckfarbe	ohne Deckfarbe	1
		orange	2
		rosa	3
		hellrot	4
		dunkelrot	5
		purpur (bläulichrot) braun	6 7
11413.	Art der Deckfarbe	gestreift	
		(Gala Mondial ®)	1
		gesprenkelt ('Melrose')	2
		verwaschen	
		('Blushing Golden')	3
		flächig ('Red Delicious')	4
11414.	Menge der Deckfarbe	1-20%	1
	(Angabe je Größenklasse / Gewichtsanteil)	21-40%	3
		41-60%	5
		61-80%	7
		81-100%	9
11415.	Lentizellen auf der Schale	unauffällig auffällig	1 2
11416.	Bereifung der Schale	fehlend	1
		gering	3
		mittelstark	5
		stark sehr stark	7 9
11/17	Fattigkeit der Schale	fobland	4
11417.	Fettigkeit der Schale	fehlend	1
		gering mittelstark	3 5
		stark	5 7
		sehr stark	9
11418	Kelchöffnung	geschlossen	1
		halboffen	2
		offen	3
11419.	Tiefe der Kelchgrube	flach	1
	•	mäßig eingesenkt	2
		tief eingesenkt	3

Nr.	Merkmal	Ausprägungsstufe / Angabe in []	Note
11420.	Kelchgrubenrand (siehe Anhang)	glatt wulstig höckerig	1 2 3
11421.	Stiellänge (Durchschnittswert von 100 Früchten; siehe Anhang)	sehr kurz kurz mittel lang sehr lang	1 3 5 7 9
11422.	Rippung	eben kantig stark kantig	1 2 3
11423.	Aussehen der Früchte	sehr unattraktiv unattraktiv mittel attraktiv sehr attraktiv	1 3 5 7 9
11424.	Berostung an der Fruchtoberfläche (mind. 100 Früchte der Hauptgrößen- und -farbklasse; Angabe je Größenklasse / Gewichtsanteil)	fehlend gering mittel stark sehr stark	1 3 5 7 9
11425.	Berostung an der Kelchgrube (mind. 100 Früchte der Hauptgrößen- und -farbklasse; Angabe je Größenklasse / Gewichtsanteil)	fehlend gering mittel stark sehr stark	1 3 5 7 9
11426.	Berostung an der Stielgrube (mind. 100 Früchte der Hauptgrößen- und -farbklasse; Angabe je Größenklasse / Gewichtsanteil)	fehlend gering mittel stark sehr stark	1 3 5 7 9
11427.	Berostungsindex (Fruchtoberfläche) = [(kg Berostungsklasse1 x 1) + [(kg Berostungsklasse3 x 3) + [(kg Berostungsklasse5 x 5) + [(kg Berostungsklasse7 x 7) + [(kg Berostungsklasse9 x 9)] / kg Gesamtmenge	[Index]	
11428.	Berostungsindex (Kelchgrube) = [(kg Berostungsklasse1 x 1) + [(kg Berostungsklasse3 x 3) + [(kg Berostungsklasse5 x 5) + [(kg	[Index]	

Nr.	Merkmal	Ausprägungsstufe / Angabe in []	Note
	Berostungsklasse7 x 7) + [(kg Berostungsklasse9 x 9)] / kg Gesamtmenge		
11429.	Berostungsindex (Stielgrube) = [(kg Berostungsklasse1 x 1) + [(kg Berostungsklasse3 x 3) + [(kg Berostungsklasse5 x 5) + [(kg Berostungsklasse7 x 7) + [(kg Berostungsklasse9 x 9)] / kg Gesamtmenge	[Index]	
11430.	Struktur des Fruchtfleisches	sehr grob grob mittel fein sehr fein	1 3 5 7 9
11431.	Farbe des Fruchtfleisches	weiß grünlichweiß gelblichweiß rötlich	1 2 3 4
11432.	Saftigkeit	sehr gering gering mittel hoch sehr hoch	1 3 5 7 9
11433.	Geschmacksqualität (nur bei voll genußreifen Früchten; siehe Boniturbogen in der Anlage)	sehr schlecht schlecht mittel gut ausgezeichnet	1 3 5 7 9
	Fruchtanalysen zur Genußreife [BBCH 89]		
11434.	Fruchtfleischfestigkeit (siehe 11401)	[N/cm ²]	
11435.	Schalenfestigkeit (vorzugsweise sensorisch zu erfassen; auch penetrometrisch möglich, dazu Erläuterung: siehe 11401)	sehr weich weich mittel fest sehr fest	1 3 5 7 9
11430.	Zuckergehalt (siehe 11403)	[% lösl. Trockensubstanz]	
11437.	Säuregehalt (siehe 11404)	[g Äquivalente Apfelsäure / Liter	

Nr.	Merkmal	Ausprägungsstufe / Angabe in []	Note
		Saft]	
11438.	Maximale Lagerfähigkeit im Kühllager (anzustreben ist eine Mindestmenge von 20 kg bzw. 100 Früchte je Sorte; anzugeben ist das Datum des Endes der Lagerfähigkeit, sowie evtl. Bemerkungen)	[Datum]	
11439.	Befall durch Lagerfäulen (Verwendung von Abkürzungen gemäß EUFRIN-Richtlinie: siehe Anhang)	fehlend sehr gering gering gering bis mittel mittel mittel bis stark stark stark stark bis sehr stark sehr stark	1 2 3 4 5 6 7 8
11440.	Befall durch physiologische Krankheiten (Verwendung von Abkürzungen gemäß EUFRIN- Richtlinie: siehe Anhang)	fehlend sehr gering gering gering bis mittel mittel mittel bis stark stark stark stark bis sehr stark sehr stark	1 2 3 4 5 6 7 8
11441.	Druckstellen (zur Auslagerung; Symptome auf der Fruchtschale [von außen] und unter der Fruchtschale [von innen] sichtbar)	gering mittel hoch	3 5 7